

Wirtschaft. Technik. Zukunft.

Qualifizierungs-
chancengesetz

MITARBEITER- QUALIFIZIERUNG MIT FÖRDERUNG

So profitieren Unternehmen
ganz konkret.

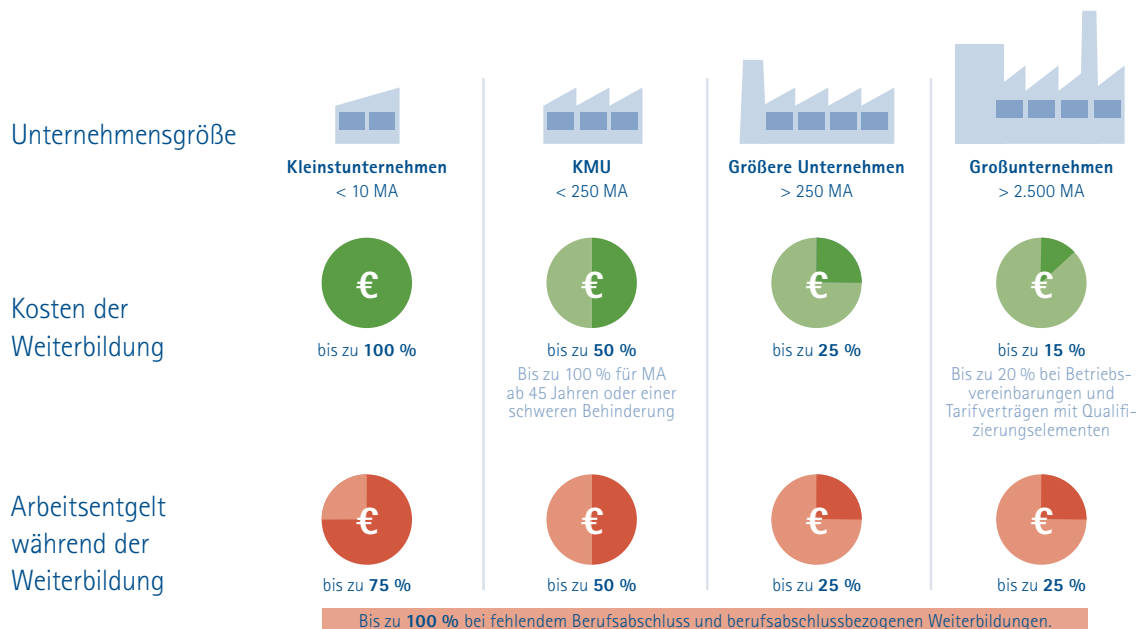


Das neue Qualifizierungschancengesetz

Mehr Fördermittel für Unternehmen

Vor dem Hintergrund des digitalen Wandels stehen Erweiterungsqualifizierungen im Fokus des Qualifizierungschancengesetzes. Kenntnisse und Kompetenzen der Beschäftigten sollen erneuert und für die digitale Zukunft angepasst werden.

Unabhängig von Alter, Gesamtzahl Ihrer Mitarbeiter und deren ursprünglicher Ausbildung bezuschusst die BA Weiterbildungs- und Lohnkosten in einer Höhe von 15 % bis zu 100 % bei einer Fortbildung während der Arbeitszeit.



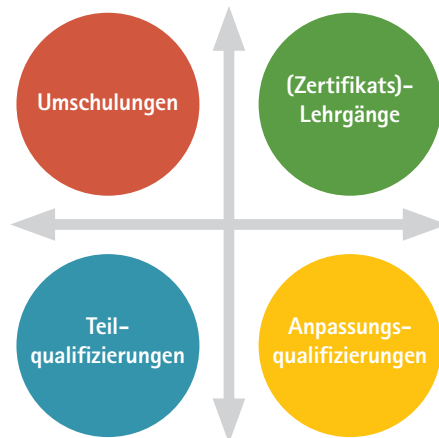
Über eine Förderung entscheiden die Agentur für Arbeit und die Jobcenter. Voraussetzung der Förderung ist die arbeitsmarktliche Relevanz der Weiterbildung. D. h.:

- **Umfangreiche** Vermittlung von Fertigkeiten, Kenntnissen und Fähigkeiten

- Qualifizierung dauert **mehr als 160 Stunden**
- Erwerb eines **Berufsabschlusses** liegt mindestens **vier Jahre** zurück
- Mitarbeiter wurde in den letzten **vier Jahren nicht vergleichbar gefördert**
- Qualifizierung und Träger sind nach **AZAV** zugelassen

Das Förderungsinstrument in der Praxis

- 1 MA eines textilverarbeitenden Unternehmens hat sich mit einer **flexibel gestalteten Qualifizierungsplanung** im elektrotechnischen Bereich weitergebildet. Ziel war es, eine Auffrischung von Fachwissen zu erreichen.
- 13 MA eines medizinischen Geräteherstellers haben Qualifizierungsmodule im Bereich **Metall, Elektronik und IT** durchlaufen.
- 4 MA eines großen Automobilzulieferers wurden im Rahmen einer **Umschulung zum Mechatroniker** weitergebildet. Basis war die Anforderung, dass das Unternehmen Facharbeiter benötigt hatte, die momentan auf dem Markt nicht vorhanden waren.
- 30 MA eines großen Automobilzulieferers werden jährlich zur **Elektrofachkraft in der Industrie** qualifiziert. Dies wurde über eine langfristige Qualifizierungsplanung mit dem Unternehmen erreicht.
- 1 MA eines mittelständigen Unternehmens hat erfolgreich die Vorbereitung zur **Externenprüfung Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement** abgelegt.
- Eine Firma für Gebäudereinigungszubehör hat die Fördermöglichkeiten der BA nutzen können, um die Weiterbildung einer Mitarbeiterin zur **IHK-Bürofachkraft mit Buchhaltung** zu finanzieren.
- Diverse Firmen haben Mitarbeiter für einzelne Fachbereiche qualifizieren lassen. Zum Beispiel: **Buchhaltung, EDV, Steuern, Personalthemen.**



Wir beraten
Sie gerne!

Förderung von Anpassungsqualifizierung

Im technischen Bereich

- Schweißen
- Metall-Technik
- CNC-Technik
- CAD-Technik
- Mechatronik
- Elektronik
- Textil-Technik
- Lager/Lagerlogistik

mit diesen Zertifikatslehrgängen

- IHK-CNC-Maschinenbediener/-in
- IHK-Maschinenmonteur/-in
- DVS-geprüfte/r Schweißer/-in
- IHK-Fachkraft CNC-Technik
- IHK-Fachkraft CAD-Technik
- IHK-Fachkraft SPS-Technik
- IHK-Fachkraft Textil-Technik
- IHK-Fachkraft Mechatronik

Im kaufmännischen Bereich

- Buchhaltung/Steuern
- Personalwesen/ Rechnungswesen
- Büromanagement/Sekretariat
- Kaufmännische Center
- Marketing/Vertrieb
- Spedition/Logistik
- Vorbereitung auf Externenprüfung

mit diesen Zertifikatslehrgängen

- IHK-Bürofachkraft mit Buchhaltung
- IHK-Fachkraft für Sekretariat u. Assistenz
- IHK-Fachkraft Personalassistent/-in
- IHK-Fachkraft Buchhaltung mit EDV
- IHK-Fachkraft Rechnungswesen u. Personalabrechnung
- Kfm. IHK-Fachkraft Spedition und Logistik
- IHK-Fachkraft Marketing u. Vertrieb
- IHK-Fachkraft E-Commerce u. Online-Marketing
- IHK-Steuerfachkraft



Ziel der Qualifizierung

Arbeitsmarktlich sinnvolle/relevante berufliche Weiterbildung,

- die über ausschließlich arbeitsplatzbezogene kurzfristige Anpassungsfortbildungen hinausgeht,
- die AZAV-zertifiziert ist und
- zu der der AG nicht aufgrund bundes- oder landesrechtlicher Regelung verpflichtet ist.

Keine Aufstiegsfortbildungen (nach Aufstiegsfortbildungsgesetz)!

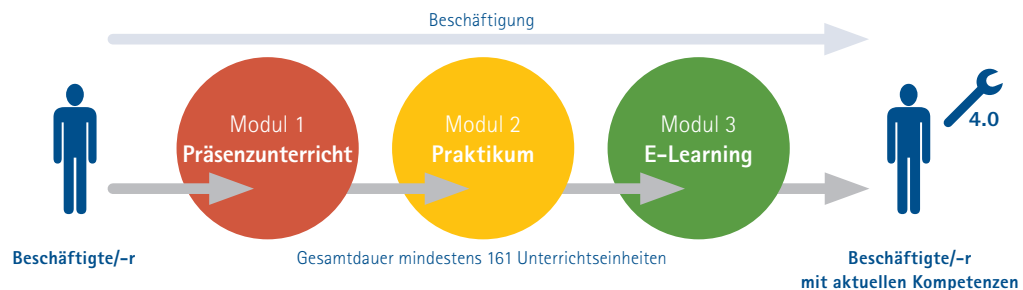
Zielgruppe

Alle Beschäftigten unabhängig von Ausbildung, Lebensalter und Betriebsgröße

Förderleistung durch die Bundesagentur für Arbeit

- In Abhängigkeit der Betriebsgröße werden die **Lehrgangskosten** zwischen 15 % (Betrieb ab 2.500 Mitarbeiter ohne Betriebsvereinbarung oder Tarifvertrag über betriebliche Weiterbildung) und bis zu 100 % (Betrieb unter 10 Mitarbeiter) gefördert.
- In Abhängigkeit der Betriebsgröße gibt es einen **Arbeitsentgeltzuschuss** zwischen bis zu 25 % (Betrieb ab 2.500 Mitarbeiter) und bis zu 100 % (Betrieb unter 10 Mitarbeiter).

Flexibel und modular zu aktuellen Kompetenzen – Ein Beispiel



Förderung abschlussorientierter Weiterbildung (z. B. Umschulung)

Im technischen Bereich

Berufsabschluss mit IHK-Prüfung

- Industriemechaniker/-in
- Zerspanungsmechaniker/-in
- Technischer Produktdesigner/-in
- Mechatroniker/-in
- Elektroniker/-in für Betriebstechnik
- Industrieelektriker/-in für Betriebstechnik
- Modeschneider/-in
- Fachlagerist/-in
- Fachkraft für Lagerlogistik

Im kaufmännischen Bereich

Berufsabschluss mit IHK-Prüfung

- Steuerfachangestellte/r
- Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistungen



Ziel der Qualifizierung

- Anerkannter Berufsabschluss durch Vorbereitung auf Externenprüfung oder Umschulung oder eine Berufsabschlussfähige Teilqualifikation (TQ)
- Vermittlung von Grundkompetenzen (u. a. allg. Deutsch) zur Vorbereitung

Zielgruppe

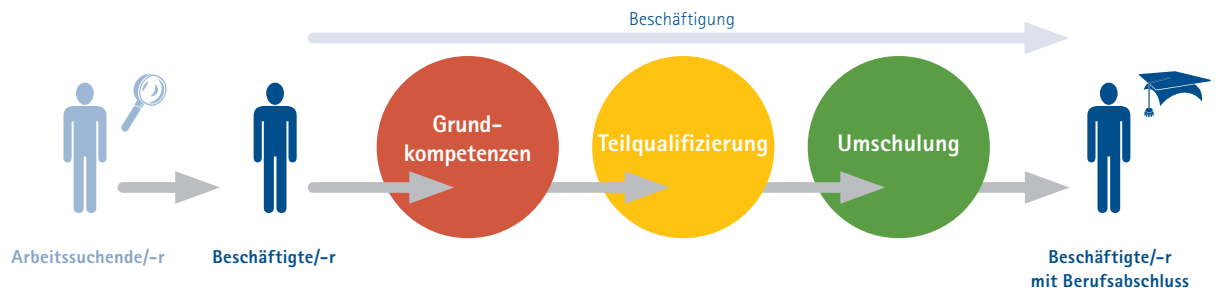
- Ungelernte Arbeitnehmer
- Geringqualifizierte Arbeitnehmer

Förderleistung durch die Bundesagentur für Arbeit

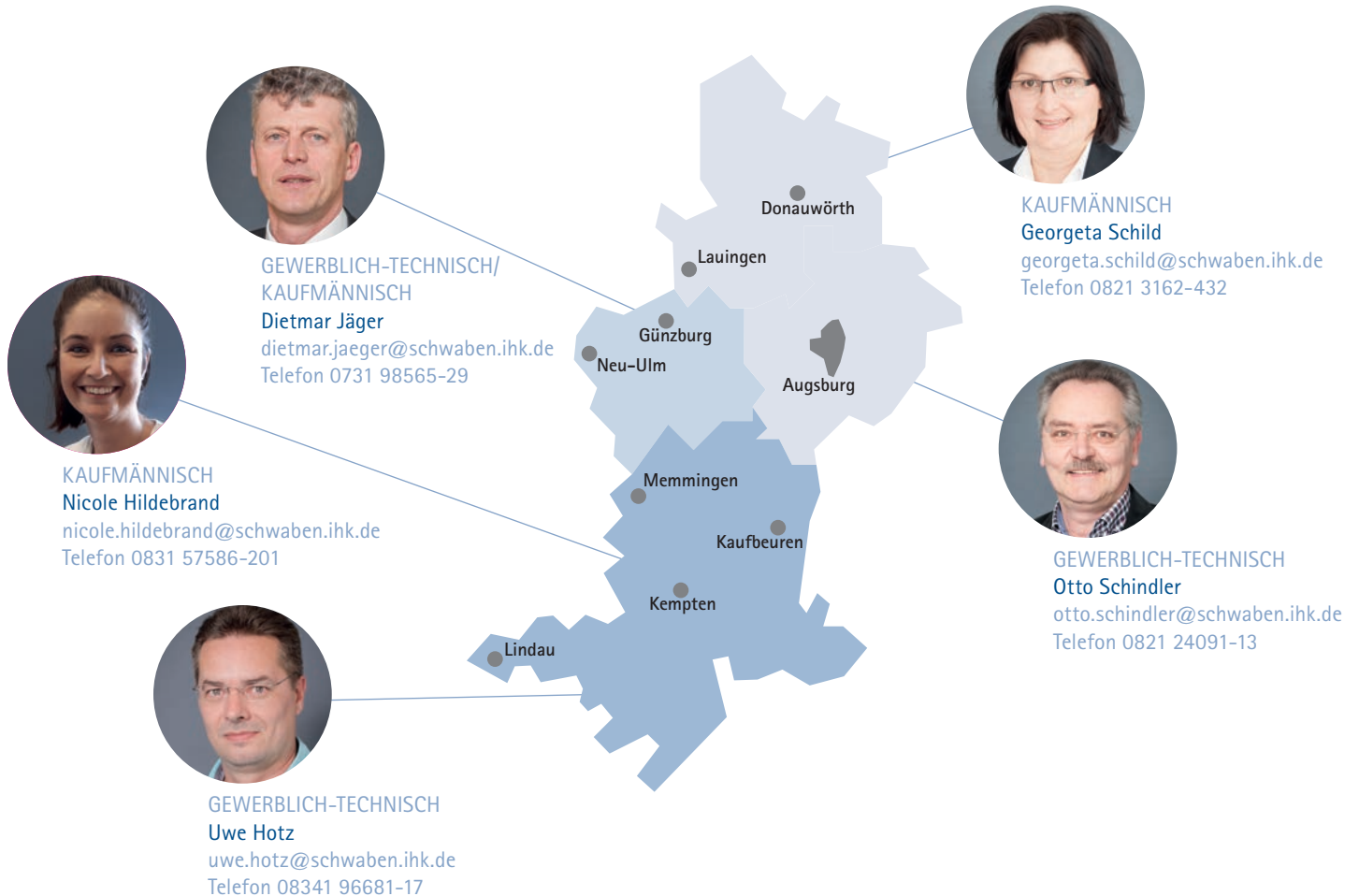
Unabhängig von der Betriebsgröße

- Lehrgangskosten bis zu 100 %
- Arbeitsentgeltzuschuss bis zu 100 %

Schritt für Schritt zur Fachkraft – Ein Beispiel



Wir sind für Sie da



www.ihk-akademie-schwaben.de



[instagram.com/ihkakademie/](https://www.instagram.com/ihkakademie/)



[facebook.com/IHK.Akademie.Schwaben](https://www.facebook.com/IHK.Akademie.Schwaben)



[youtube.com/ihk-akademie-schwaben](https://www.youtube.com/ihk-akademie-schwaben)